

# AGT-Trainer/in

## Anti-Gewalt- und Kompetenztrainer/in

### PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Die Ausbildung zur Antigewalttrainerin oder zum Antigewalttrainer bereitet darauf vor, Menschen dabei zu unterstützen, aggressive Verhaltensmuster zu erkennen und zu verändern. Sie umfasst theoretisches Wissen über Gewaltprävention, Konfliktmanagement und

Deeskalationsstrategien sowie praktische Übungen zur Gesprächsführung und Anwendung von Trainingsmethoden. Ein zentraler Bestandteil ist das Entwickeln von Programmen, die auf spezifische Zielgruppen wie Jugendliche oder Erwachsene zugeschnitten sind.

Die schriftliche Abschlussprüfung dient dazu, das erworbene Wissen und die methodischen Kompetenzen zu überprüfen. Die Arbeitsbereiche eines Antigewalttrainers oder einer Antigewalttrainerin umfassen vielseitige Einsatzmöglichkeiten, je nach Zielgruppe und Kontext: Schule: Prävention von Gewalt unter Schüler/innen; Beruf: Gewaltprävention in Betrieben; Freizeit: Arbeit mit Jugendgruppen oder in Sportvereinen; Justiz und Resozialisierung: Arbeit mit straffällig gewordenen Personen; Soziale Einrichtungen: Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen

#### Inhalte:

- Eigene Bedürfnisse und Strategien in der Gewaltaufarbeitung
- Von der Akzeptanz zur Konfrontation
- Wahrnehmungsmöglichkeiten zur Entstehung von Konflikten
- Aktives Zuhören und Empathie
- Erlernen gewaltfreier Konfliktlösungsstrategien
- Konfliktanalyse und Konfliktbearbeitungsstrategien
- Grundlagen der Mediation
- Die gewaltfreie Kommunikation
- Ausstieg aus eskalierenden Kommunikationen
- Die Arbeit mit Gruppen im „Zwangskontext“
- Die biographische Analyse – das Genogramm
- Kosten/Nutzen-Analyse
- Das Eskalationsstufenmodell
- Einzelberatung und Gruppenbetreuung
- Kompetenztraining und Ressourcenaktivierung
- Angehörigenarbeit
- Methoden aus der systemischen Arbeit
- Entwicklung und Vernetzung eines Hilfesystems
- Förderung der Eigenverantwortung

Das Seminar eignet sich für Menschen, die beratend, pädagogisch oder therapeutisch arbeiten oder lernend auf dem Weg dahin sind.

**Dozent/in Andrea Lind-Wetzlmair:** Jahrgang 1968. Als ausgebildete Familien- und Jugendberaterin, Psychologisch-systemische Beraterin, Trauma- und EMDR-Therapeutin sowie Mediatorin arbeite ich seit nunmehr 33 Jahren in der freien Wirtschaft. Das Leben hat mich empathisch, loyal und eloquent viele Hürden meistern lassen. Recht früh kristallisierte sich für mich heraus, dass ich mich in der Arbeit mit straffälligen und von Konsum geplagten Menschen gut einbringen kann. Dank meiner Erfahrungen in sozialen Berufen verfüge ich über breit angelegte profunde Kenntnisse in mehreren Fachgebieten. In der ersten Lebenshälfte meines Berufslebens gehörte mein Wirken der Finanz- und Lohnbuchhaltung, die zweite Lebenshälfte widmete ich mein Herz und meine Kraft der sozialen Arbeit. Ich belegte Kurse im Anti-Aggressionstraining und in der praktischen Psychologie, erhielt Ausbildungen in der Arbeit mit entmutigten Menschen und in der Krisenintervention. Mein Spezialgebiet ist die ressourcenorientierte Arbeit mit alkohol- und drogensüchtigen Menschen. Ich bin ausgebildete Suchtberaterin und arbeite darüber hinaus in der MPU-Vorbereitung in Form von Kursen zur Wiedererlangung des Führerscheins. In der JVA Wulkow bin ich seit 8 Jahren in der Suchttherapie tätig. In meiner Freizeit lese ich und nutze die Schönheiten der Natur als Kraftquelle. Dabei wird mir mehr und mehr bewusst, wie wertvoll die Zeit in der Selbstverwirklichung und im Familienverband ist.

#### Termine:

**Mo. 19.01.2026**

**Di. 20.01.2026**

**Mi. 21.01.2026**

jew. 09:00-17:00 Uhr

**Do. 22.01.2026**

09:00-16:00 Uhr

**Fr. 23.01.2026**

09:00-15:00 Uhr

weitere Unterrichtstermine

unter [paracelsus.de](http://paracelsus.de)

#### Preis:

**1430,- Euro \***

#### Paracelsus

**Gesundheitsakademie**

**Doberaner Str. 114**

**18057 Rostock**

Tel. 0381 - 490 91 86

#### Seminarnummer:

**SSH02190126**

#### Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: [www.paracelsus.de](http://www.paracelsus.de)
- per QR:

